

Wildparkverein Brienz
Jahresbericht 2023





Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

**Fasziniert – draussen
in der Natur und in
den Beratungsthemen
meiner Kunden.**

Alexandra Michel, Mitglied des Kaders



An der Hauptversammlung vom 3.3.2023 gab es vor der spannenden Imker-Präsentation von Fred Jaggi ein paar Mutationen im Vorstand zu verkünden. Unsere langjährigen Vorstandsmitglieder Heinz Linder (2007–2022) und Susanne Santschi-Thöni (2016–2022) gaben ihren Austritt aus dem Vorstand bekannt. Beide haben sich über mehrere Jahre mit viel Engagement für den Wildparkverein eingesetzt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Heinz und Susanne! Ein Nachfolger konnte an der HV bereits präsentiert werden. Lüthi Tobias aus Brienz nimmt neu das Amt als Sekretär ein. Die zweite Stelle war zu diesem Zeitpunkt noch vakant und wird an der HV 2024 offiziell neu besetzt.

An der HV 2023 musste auch das Amt des Präsidenten neu besetzt werden. Adi Ammann wollte nach zwei Interimistischen Jahren als Präsident des Vereins wieder kürzertreten und das Amt abgeben. An der Versammlung wurde ich als sein Nachfolger gewählt und startete mit viel Freude und Respekt in mein erstes Jahr als Präsident des Wildparkvereins Brienz. Adi hatte sich nach dem Rücktritt von Urs Zobrist bereit erklärt das Präsidium vorübergehend zu übernehmen und hatte die Herausforderung mit Bravour gemeistert. Herzlichen Dank Adi für die beiden Übergangsjahre als Präsidenten und deine Unterstützung bei meiner Einführung. Adi

bleibt uns weiterhin im Vorstand erhalten als Vize-Präsident.

Im neu formatierten Vorstand hielten wir am 17.4.2023 unsere erste Sitzung und ein paar Tage später am 22.4.2023 fand die Frühlingssputzete statt. Es haben einmal mehr alle vollen Einsatz gegeben und es konnten viele Arbeiten erledigt werden. Auch an der zweiten Parkputzete am 12.8.2023 standen um 8.00 Uhr wieder 20 motivierte Freiwillige im Park und halfen mit, die Gehege zu säubern, kleinere Sanierungen zu machen oder unterstützten unseren Verpflegungschef Radi beim Znüni und Zmittag vorbereiten. Herzlichen Dank allen Beteiligten für die Mithilfe!

Bei der Kastanienannahme im Oktober wurden uns 700 kg Kastanien vorbeigebracht, welche wir in Fässern einlegen und das Jahr hindurch den Hirschen füttern. Herzlichen Dank den vielen fleissigen Sammlern! Am 21. Oktober leistete der Lions Club einen Einsatz im Wildpark. Wie jedes Jahr haben sie fleissig angepackt und verschiedene Arbeiten erledigt wie Ausmähen, Gehege putzen oder neue Halterungen für die «Grotzleni» im Steinbockgehege montiert. Auch ihnen einen herzlichen Dank für den Einsatz.

An der Vorstandssitzung vom 2.11.2023 wurde nebst der Planung der bevorstehenden



Anlässe Weihnachtsmarkt und Samichlous die Zukunft der Mäusezucht besprochen. Unsere zuständige Wärterin für die Mäuse, Brigitte und Hauptwärter Ruedi haben dem Vorstand aufgezeigt, was es bedeuten würde, die Mäusezucht an die aktuellen Anforderungen anzupassen. Der Auslöser war eine umfangreiche Kontrolle vom Veterinäramt und Jagdinspektorat am 23.8.2023 im gesamten Wildpark. Mehr dazu steht im Wärterbericht von Ruedi. Der Vorstand hat schliesslich entschieden, mit der eigenen Mäusezucht bis im Sommer 2024 aufzuhören und ab dann die Mäuse gefroren einzukaufen als Nahrung für unsere Greifvögel. Die vorgeschriebenen Platzverhältnisse für die Mäusehaltung hätten unsere Platz- und Arbeitsressourcen gesprengt. Auch finanziell gesehen kommt dem Verein der Zukauf von gefrorenen Mäusen günstiger. Der Wehmuts-tropfen ist, dass beim Ferienpass und Schul-führungen künftig der Teil mit den Mäusen wegfällt. Für viele Kinder war es immer ein Highlight in die Boxen mit den vielen Mäusen zu schauen und die kleinen Tiere

auf den Händen herumkrabbeln zu lassen. Der Entscheid fiel uns deshalb nicht leicht.

Am Weihnachtsmarkt vom 2. bis 3. Dezember hat der Vorstand und einige Wärter wie jedes Jahr den Stand in der Brunngasse betrieben. Es wurde fleissig Glühwein, Punsch, Kaffee etc. verkauft. Insgesamt haben wir über 300l Glühwein gekocht. Natürlich durfte auch der Greibikuchen nicht fehlen. Heinz Linder hat uns noch ein letztes Mal auf die Sprünge geholfen und 30kg Schweineschmutz organisiert, welcher Adi, Rolf und ich anschliessend ausgelassen (gekocht) haben bis nur noch die Greibeni übrig waren. Es ergab knapp 55kg Greibeni, welche durch Silvia Ammann im Knuspereggen zu leckeren Greibikuchen verarbeitet wurden. Aufgrund des garstig kalten Wetters am Samstag war der Umsatz in diesem Jahr etwas tiefer als in den Vorjahren. Dennoch war es ein sehr gelungenes Wochenende, wo sich der Wildpark Brienz gut präsentieren konnte. Kaum hatten wir den Stand abgebaut und auf der Bühne im Wildprkhüttli verstaut, stand schon der





nächste Anlass an. Am 6. Dezember kam der Samichlous in den Wildpark. Am 5. Dez am Abend haben wir 130 Seckli mit Erdnüssen, Schoggi, Lebkuchen und Mandarinen gefüllt. 112 Seckli konnten der Samichlous und Schmutzli schliesslich an die Kinder verteilen, welche am 6. Dez am Abend im Wildpark erschienen. Der Anlass wurde von der Musikgesellschaft Brienzen musikalisch begleitet. Anschliessend gab es bei Radi und seinen Helfern im Gliwihüttli eine Suppe und etwas zu trinken für Jung und Alt.

So ging mein erstes Jahr als Präsident des Wildparkvereins langsam zu Ende. Ich konnte sehr viel dazulernen, habe viele interessante Begegnungen gemacht und habe gemerkt, dass der Wildpark Brienzen eine hohe Wertschätzung genießt in der Region und auch überregional bekannt ist. Es ist schön zu sehen, dass Kinder aber auch Erwachsene beim Besuch im Park etwas über die Tierarten lernen können.

Als wir Probleme hatten, die vom Dälhölzli Bern erhaltene junge Gämse bei unserer

älteren Gämse zu integrieren, kam die Kuratorin vom Dälhölzli persönlich vorbei, um das Verhalten der Gämse zu beobachten und uns Ratschläge zu geben. Die seit Jahren gute Zusammenarbeit mit anderen Zoos und Parks freut mich.

Ein Highlight war für mich auch, dass ein Projektteam des Jagdinspektorats DNA Proben bei unserem Steinwild entnahm, um den Genpool zu prüfen. Wenn es genetisch passt, könnten wir ein bis zwei Steinböcke in die neu gegründete Stockhornkolonie auswildern. Die Resultate sind noch ausstehend.

Bevor ich meinen ersten Jahresbericht schliesse, möchte ich nochmals allen danken, welche im letzten Jahr etwas für den Wildpark beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Wärterteam, welches die Tiere Tag für Tag hervorragend versorgt und zum Rechten schaut im Parkareal. Zuletzt auch ein herzliches Dankeschön meinen Vorstandskollegen und Kolleginnen, welche den Verein bei Bedarf zuverlässig unterstützten.

Auf ein gutes neues Vereinsjahr!

Der Präsident,
Daniel Grossmann

Brienzen, im
Januar 2024





Für Sie unterwegs - in der Schweiz und ganz Europa!

Wir empfehlen uns für Gruppen-, Vereins- und Firmenreisen sowie für Tagesausflüge und Pauschalreisen.



Flück-Reisen AG
Museumsstrasse 21 · 3855 Brienz

Tel. 033 952 15 45
www.flueck-reisen.ch · info@flueck-reisen.ch

Garage Abegglen

3855 Brienz
Telefon 033 951 21 65

le GARAGE 

www.garage-abegglen.ch
info@garage-abegglen.ch



Tierbestand Ende Jahr 2023

Rothirsche	1 Stier, 3 Kühe, 2 männliche Kälber
Steinwild	6 Böcke, 5 Geissen, 1 weibliches und 2 männliche Kitze
Gemsen	1 Geiss, 1 weibliches Jahrtier
Murmeltiere	5
Schneeeulen	2
Steinkauz	1
Jagdfasane	1 Hahn, 1 Henne
Goldfasane	1 Hahn, 2 Hennen
Mandarinenten	1 Erpel, 1 Ente

Nachwuchs 2023

6. Mai	Steinkitz, männlich
6. Mai	Steinkitz, männlich
8. Mai	Steinkitz, weiblich
30. Mai	Hirschkalb, männlich
6. Juni	Hirschkalb, männlich
1. Juli	Hirschkalb, männlich



Wichtige Daten

27. April 2024

17. August 2024

12. Oktober 2024

Parkputzete ab 8 Uhr

Parkputzete ab 8 Uhr

Annahme Kastanien 13–15 Uhr

Konzept Wyler

Wyler Holzbau

Konzept. Holzbau.

Ihr idealer Partner.

www.konzeptwyler.ch

Konzept Wyler
AG für Architektur und
Baumanagement

3855 Brienz

Telefon 033 952 13 45

Wyler Holzbau AG
Holzbau, Chaletbau

3855 Brienz

Telefon 033 952 13 25

Flück + Blatter AG

Kieswerk

Transporte

Bauunternehmung

Ihr Partner für
Baumeisterarbeiten
und Transporte
in unserer Region -
seit 1969.

Brienz/Unterbach | Tel. 033 951 20 24 | www.flueckundblatter.ch



Protokoll Hauptversammlung 2023

Datum:	Freitag, 3. März 2023
Ort:	Restaurant Weisses Kreuz
Zeit:	20.04 bis 20.44
Vorsitzender:	Adrian Ammann, Präsident Wildparkverein Brienz
Anwesende Mitglieder:	29
Stimmzähler:	Brigitte Boss
Referent:	Fred Jaggi «Bienen»
Entschuldigungen:	Sylvia Etter, Fuchs Ernst (Ehrenmitglied), Iseli Fritz, Simon Blatter, Beat Gafner, Einwohnergemeinde Schwanden, Ernst und Margrith Fuchs, Paul Eggenschwiler, Willy Fuchs, Petra Homolka

1. Protokoll

Das Ergebnis der Jahresversammlung vom 2022 wurde vorgängig an die Mitglieder versandt. Es wird auf eine Genehmigung verzichtet, da die Abstimmungen brieflich stattgefunden hat.

2. Entgegennahme des Jahresberichtes

Adrian Ammann erläutert den Jahresbericht anhand interessanter Bilder.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung der Jahresrechnung

Der Kassier Hans Fuchs erläutert die Jahresrechnung aufgrund des vorliegenden Jahresberichtes. Die Jahresrechnung schliesst

mit einem Gewinn von Fr. 79.– anstelle des budgetierten Verlustes von Fr. 2'445.– ab.

Für die grosszügigen Spenden danken wir herzlich. Herzlichen Dank auch an Wolfgang Gees für die jeweils sehr zuvorkommende Rechnungsstellung.

Die Revisoren Marianne Walthard und Thomas Mäder haben die Jahresrechnung gemäss vorliegendem Revisionsbericht geprüft und empfehlen der Hauptversammlung diese zu genehmigen.

Der Präsident dankt dem Kassier Hans Fuchs und den Revisoren für die geleistete Arbeit. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.



4. Festsetzung der Jahresbeiträge für Einzel- und Kollektiv-Mitglieder

Einzelbeitrag Fr. 30.–
Kollektivbeitrag: Fr. 100.–

Der Vorschlag, die Beiträge wie letztes Jahr zu belassen, wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung Budget 2023

Das Budget wird von Kassier Hans Fuchs kompetent erläutert. Das Budget mit einem Verlust von Fr. 5'145.– wird ohne Wortmeldung genehmigt.

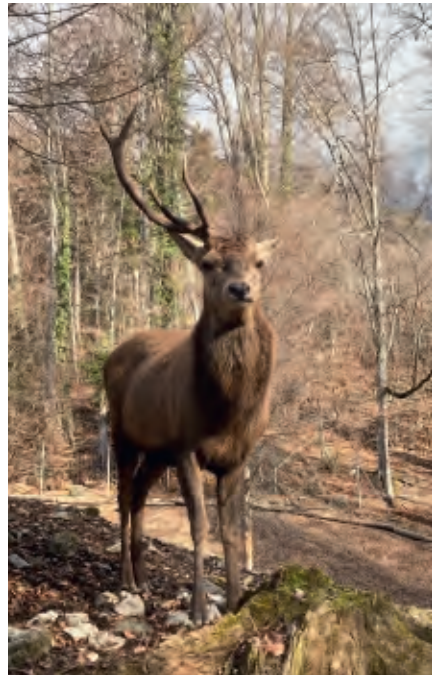
Das Budget wird einstimmig genehmigt.

6. Wahl des Vorstandes

Adrian Ammann tritt von seinem Amt als Präsident ab. Er verbleibt im Vorstand als Mitglied. Der Versammlung wird Dani Grossmann als neuer Präsident zur Wahl vorgeschlagen.

Dani Grossmann wird einstimmig mit Applaus als Präsident gewählt.

Demission von Susanne Santschi, Sekretärin. Adrian Ammann dankt Susanne für ihre





Arbeit und überreicht ihr einen schönen Blumenstrauss sowie einen Gutschein.

Auch Heinz Linder wird nach 16 Jahren sein Amt im Vorstand ablegen. Auch ihm dankt Adrian Ammann herzlich für die jahrelange Arbeit für den Park.

Der Versammlung wird Tobias Lüthi zur Wahl vorgeschlagen. Tobias Lüthi wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

7. Wahl der Kontrollstelle

Es sind keine Demissionen bekannt.

8. Ehrungen

Ein besonderer Dank geht an Heinz Linder für seine wertvolle und langjährige Tätigkeit im Vorstand. Er wird von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt und erhält eine gute Flasche Wein sowie einen Gutschein.

9. Verschiedenes

Der Präsident Adrian Ammann erwähnt die Daten folgender Anlässe:

- 22. April 2023 Parkputzete
- 12. August 2023 Parkputzete
- 14. Oktober 2023 Annahme Kastanien
13.00 bis 15.00 Uhr

Der Präsident Adrian Ammann dankt allen Mitgliedern für das grosse Engagement und den Besuch der Hauptversammlung.

Adrian Ammann erwähnt, dass wir auch Patenschaften für unsere Jungtiere anbieten. Eine Patenschaft kostet CHF 300.–. Es gibt ein Taufapéro und eine Urkunde für den Taufpaten.

Ganz neu haben wir im Park wieder eine zweite Gämse. Diese durften wir vom Tierpark Dälhölzli gratis abholen. Die Geiss hat das Junge vom Dälhölzli erst angegriffen. Dank grossem Aufwand von Fuchs Ruedi und Merette Huwiler konnten die Beiden jedoch zusammengeführt werden und sind nun Wohl im gemeinsamen Gehege. Ruedi Fuchs dankt dem Altersheim EGW für das Zurverfügungstellen des Transportbusslis. Er wird als Dank dafür zwei Vorträge im Altersheim EGW halten.

Peter Zumbrunn dankt im Namen der Einwohnergemeinde dem Wildparkverein für die geleisteten Dienste. Der Wildparkverein Brienz sei eine grosse Bereicherung nicht nur für Brienz, sondern für die ganze Region.

Für das Protokoll:
Susanne Santschi, Sekretärin

Schild 

Ihr Elektro-Partner vor Ort

Schild Elektro AG

Hauptstrasse 121, 3855 Brienz, +41 33 952 88 88

Sandweg 4, 3818 Grindelwald, +41 33 853 11 11

www.schild-elektro.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter
Group

BEER - HOLZ AG **SÄGE & HOBELWERK**

Balmstrasse 51

3860 MEIRINGEN

TEL. 033 951 49 50

NATEL 079 323 77 22

FAX 033 951 49 52

E-MAIL: info@saegewerk-beer.ch

www.saegewerk-beer.ch



Im Februar konnte unsere Chauffeuse Brigitte Boss eine Delegation vom Wildpark nach Bern in den Tierpark Dählhölzli führen, um des versprochene Gemskitz abzuholen. Nachdem der Tierarzt Stefan Hoby mit seinem Team das Kitz narkotisiert und behandelt hatte, wurde es für den Transport nach Brienz in einen Transportkorb verladen. Herzlichen Dank dem Dählhölzli Bern für die Schenkung des Kitzes und für die sehr gute Zusammenarbeit.



Um unsere Mäusezucht mit frischen Tieren zu ergänzen, konnten wir 30 Mäuse mitnehmen, damit unsere Verantwortliche Brigitte Boss, frisches Blut in die Zucht einbringen konnte.

Bei uns im Wildpark angekommen, wurde das Kitz vorsichtig an die «alte» Geiss angewöhnt. Die Geiss erhielten wir im 2020 ebenfalls vom Dählhölzli!

Leider musste ich sie nach kurzer Zeit wieder trennen, um eine Verletzung des Kitzes zu verhindern, da die Geiss es immer wieder attackierte.





Mit Ratschlägen der Kuratorin Frau Huwiler vom Dählhölzli und dem Tierarzt Dr. Wehrle vom Tierpark Arth Goldau, versuchte ich immer wieder die beiden aneinander zu gewöhnen. Nach 3 Versuchen, sie zusammen zu lassen, musste ich leider ohne Erfolg abrechnen.

Nach der Brunft im Dezember startete ich wiederum ein Versuch sie zusammen zu lassen. Leider endete dieser Versuch auch negativ, so dass ich sie wieder trennen musste.

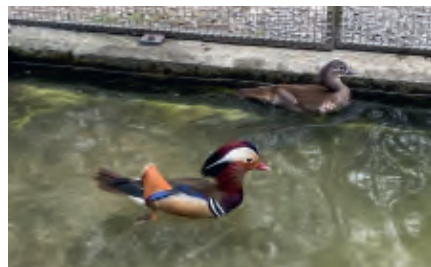
Der Nachwuchs war auch in diesem Jahr beim Steinwild und Hirschwild sehr gut. 3 Steinkitze und 3 Hirschkalber wurden gesetzt, wobei ein Hirschkalb sehr spät auf die Welt kam und leider einen Monat später einging.



Da eine Hirschkuh sehr stark abgemagert war, musste ich im Auftrag für unseren Tierarzt Wolfgang Gees Anisano, von dieser Kuh Losung einsammeln, damit er genau untersuchen konnte, was ihr fehlte. Gute 2 Std. musste ich warten, bis sie «geschissen» hatte, damit ich wirklich von der gewünschten Kuh die Losung einsammeln konnte. Alle anderen Hirsche hatten ihr Geschäft innerhalb einer halben Std. verrichtet.

Weil die abgemagerte Hirschkuh unter dem Auge zusätzlich noch einen Abszess hatte, musste sie erlöst werden.

In der Voliere konnte Hansueli die Bergenten gegen Mandarinenten ersetzen.





Im Juli musste unser Präsident Dani Grossmann mit seinem Försterteam eine Esche und einen Kirschbaum im Hirschgehege fällen, da sie vom Hirschwild geschält wurden und dadurch dürr geworden wäre. Ohne sie zu fällen bestünde die Gefahr, dass die Bäume das Gehege beschädigen könnten. Für das Hirschwild war es ein Leckerbissen, das übrig gebliebene Laub und Rinde von den Bäumen zu fressen.



Wegen unserem Hirschstier «Rudolph» hatte ich mit einer Besucherin ein herrliches Erlebnis. Sie fragte mich, ob der Präsident verletzt sei. Erstaunt gab ich zur Antwort, dass ich nicht wisse, dass unser Vereinspräsident verletzt sei. Die Frau meinte aber unseren Stier, der zu dieser Zeit am Vorderlauf lahm ging.





Aus verschiedenen Begegnungen mit Besuchern bemerkte ich, dass unser Stier sehr viele Namen erhalten hat, so zum Beispiel; Ruedeli, Papa Hirsch, Präsident, der King, Hirsch Mandli, der Bock.

Ferienpass und Führungen

Auch in diesem Jahr waren die Führungen im Wildpark ein voller Erfolg. Aus versch. Gegenden wurde unser Angebot von 131 Kindern und Jugendlichen genutzt.



Im August wurde durch Frau Lienert vom Amt für Veterinärwesen Kt. Bern und Frau Zahnd vom Jagdinspektorat des Kt. Bern eine Kontrolle im Wildpark durchgeführt. Beide waren sehr zufrieden mit unserem Park und erteilten uns die Haltebewilligung von Wildtieren bis ins Jahr 2033.



Eine Beanstandung gab es bei unserer Mäusezucht, da laut Tierschutzvorschriften die Halteboxen für die Mäuse zu klein seien. Nach verschiedenen Abklärungen haben wir zusammen im Vorstand entschieden, mit der Zucht aufzuhören, da wir unter den angegebenen Voraussetzungen die Mäuse so nicht mehr züchten können. Das Veterinäramt gibt uns max. 1 Jahr Zeit, mit der Zucht aufzuhören!

Da aber die Schneeeulen in der Woche mindestens je 4 tote Mäuse und der Steinkauz 1 tote Maus zur Nahrung benötigen, musste ich abklären wo und wie wir tote gefrorene Mäuse kaufen könnten.

Hauptnahrung der Eulen und vom Kauz sind Eintagsküken, da sie die ganzen Küken



verschlingen, brauchen sie Haare von den Mäusen damit sie die unverdauten Nahrungsresten, wie Knochen, auswürgen können. Das nennt sich Gewölle!

Somit erhält unsere Mäusezucht verantwortliche Brigitte Boss, die die Zucht seit Jahren professionell und mit grossem Erfolg durchführt, die Möglichkeit sukzessive die Zucht abzubauen.



Brigitte, herzlichen Dank, für die jahrelange sehr gute Arbeit! Es ist gar nicht so einfach, dass die Zucht immer wieder gesunden Nachwuchs abgibt. So muss Brigitte jede Woche alle Boxen reinigen und mit frischem Sägemehl, Laub und Heu bestücken. Sie muss genau kontrollieren wie viele Weibchen und Männchen in einer Box leben. Es ist nicht jedermanns Sache, jede Maus am Schwanz aufzuheben und kontrollieren ob sie männlich oder weiblich ist.

Da wir dem Schalenwild, Gamsen, Steinwild und Hirschwild kein Brot mehr verfüttern dürfen und mit der Mausezucht aufhören, können wir im Wildpark kein Brot mehr annehmen. Zur gegebenen Zeit wird die Bevölkerung darüber orientiert!

Im November durfte ich Fred Bracher aus Hofstetten als zusätzlichen Wärter einführen. Er hat sich schon gut ins Wärterteam integriert. Ich wünsche Fredel für seine neue Beschäftigung mit den Tieren viel Freude und Genugtuung.





Elektro Bachmann AG

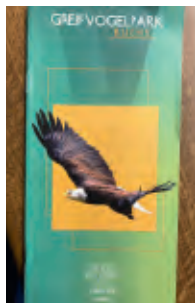
3855 Brienz am See

Elektroinstallationen
Service + Reparaturen
Verkauf Haushaltsgeräte
Telefoninstallationen
Photovoltaikinstallationen

Tel. 033 951 15 86 · info@elektro-bachmann.ch · www.elektro-bachmann.ch



Am 2. und 3. Oktober organisierte Hansueli Thöni mit der Petra unsere Wärter/innen Reisli. Unser Chauffeur Andy Wyttenbach führte uns nach Buchs SG in den Greifvogelpark, wo wir nach dem Mittagessen eine sehr interessante Flugschau erleben durften. Beim anschliessenden Rundgang, konnten wir ca. 190 verschiedene Tag und Nachtgreifvögel besichtigen. Weiter ging's nach Wildhaus ins Toggenburg, wo wir nächtigten. Am nächsten Tag fuhren wir in die Stadt Zug und besichtigten die Altstadt.



Hansueli und Petra herzlichen Dank für die Organisation und dem Chauffeur Andy besten Dank für die sicher Fahrt.

Paul Eggenschwiler und Mathäus Egli besten Dank für ihren 2 tägigen Einsatz im Wildpark. Dank ihnen beiden konnte das ganze Wärterteam auf das Reisli mitkommen.

Im Oktober wurde von 2 Spezialisten bei unserem Steinwild Gewebeproben entnommen, um die Genetik zu bestimmen. Falls die Genetik ideal wäre, besteht die Möglichkeit, dass wir einige von unserem Steinwild für

die neu zu gründende Kolonie am Stockhorn abgeben könnten.

Die Gewebeproben wurden mit einer Art Narkosegewehr mit Spritzen, die ein wenig Haut ausstanzen entnommen. Für die Tiere war es ein sehr kleiner Stressmoment.



Dem Vorstand und dem Wärter/innen Team besten Dank für die sehr gute Zusammenarbeit.

Dem Tierarzt Wolfgang Gees mit seinem Team der Praxis Anisano besten Dank für die immer sofortige Bereitschaft uns mit Rat und Tat beizustehen.

Andy Wyttenbach und seiner Frau Anna besten Dank für das abfüllen der Futterschachteli.

Für das Jahr 2024 wünsche ich allen alles Gute und vor allem gute Gesundheit!

Ruedi Fuchs, Hauptwärter
Brienz, im Dezember 2023



3855 Brienz

THÖNI HOLZBAU AG

- Holzbau**
- Bedachungen**
- Innenausbau**
- Landw. Bauten**
- Chaletbau**
- Renovationen**
- Fassaden**
- Allg. Schreinerarbeiten**

Telefon 033 951 73 01

Mobile 079 415 20 03

Fax 033 951 73 00

Knuspereggen

S&A Ammann GmbH

Silvia Ammann Tel. 079 719 55 15

Auf Bestellung:

- os Diverse Dessert: ,
- os Torten für jeden Anlass
- os Verschiedene Fruchtkuchen
- os Linzer und ver. Gebäcke
- os Aperogebäck
- os Lebkuchen

Bei mir im Knuspereggen stehen immer viele verschiedene Köstlichkeiten für Sie bereit!



Haben sie einen speziellen Wunsch rufen Sie mich an!





Boden gegen Holzwurm behandelt







Gelände ausgemäht



Ständer für Rottanne



◆ BETTEN ◆	◆ BÖDEN ◆	◆ VORHÄNGE ◆	 <p>Haus für schönes Wohnen eidg. Dipl. Bodenlegermeister Hauptstrasse 109 · 3855 Brienz Tel. 033 951 19 64 www.fluebo.ch</p>
			
<small>Foto: ©Christian Fischbacher Co. AG</small>	<small>Foto: Hain</small>	<small>Foto: ADO Goldkante</small>	



imfeld metallbau

gmbh

Metall in seiner schönsten Form

Schulhausstrasse 19
Postfach
3855 Brienz BE

www.metallbau-imfeld.ch

Tel. 033 951 36 38

Fax 033 951 36 39

Natel 079 311 00 78

info@metallbau-imfeld.ch



Daniel Grossmann
Präsident 2023
im Vorstand seit: 2021



Adrian Ammann
Vizepräsident 2023
im Vorstand seit: 2012



Tobias Lüthi
Sekretär
im Vorstand seit: 2023



Hans Fuchs-Abächerli
Kassier
im Vorstand seit: 1989



Ruedi Fuchs
Hauptwärtler
im Vorstand seit: 2022



Dr. med. vet. Wolfgang Gees
Beisitzer
Tierarzt
im Vorstand seit: 1996



Susanne Granzow
Beisitzerin
im Vorstand seit: 2016



Franz Grossmann
Beisitzer
im Vorstand seit: 2007



Radi Wenger
Beisitzer
im Vorstand seit: 2007



Ihre Haustechnik ist uns wichtig.



flück haustechnik ag

Sanitär Heizung Lüftung Spenglerei
Hauptstrasse 236 3855 Brienz Tel. 033 952 14 36
www.flueck-haustechnik.ch info@flueck-haustechnik.ch

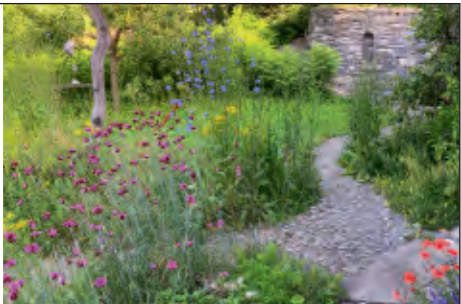


SCHMIDHAUSER
naturgarten



Naturgarten im Siedlungsraum.
Ein Bedürfnis für Pflanzen, Tiere...
... und für den Menschen.

Schwanden b. Brienz
077 404 40 21
www.schmidhauser-naturgarten.ch





Wildparkverein Brienz 3855 Brienz

Vergleich Erfolgsrechnungen und Budgets

	2022	2023	Budg.2023	Budg.2024
<u>Ertrag</u>	CHF	CHF	CHF	CHF
Beiträge	20'515.00	23'583.75	20'500.00	20'500.00
Beitrag Gemeinde Brienz	16'000.00	16'000.00	16'000.00	16'000.00
Futterautomat	18'568.10	17'113.49	18'000.00	17'000.00
Parkkasse	2'670.45	1'733.65	2'500.00	2'000.00
Bankzinsen	7.30	7.10	5.00	5.00
Tierverkauf+Verwertung	1'625.50	1'250.00	1'000.00	1'500.00
Weihnachtsmärkt	2'805.30	3'049.40	3'500.00	3'500.00
Spenden	5'074.00	3'435.90	2'500.00	2'500.00
Total Ertrag	67'265.65	66'173.29	64'005.00	63'005.00
<u>Aufwand</u>				
Löhne	32'330.28	33'692.95	35'000.00	34'000.00
Versicherungen	2'861.50	3'071.75	2'800.00	3'000.00
Futtermittel	8'326.15	11'458.15	10'000.00	11'000.00
Tierkauf	-	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Tierpflege	236.35	516.90	500.00	500.00
Masch.,Geräte, Unterhalt	9'967.10	4'713.84	4'000.00	4'000.00
WC-Kosten	5'078.00	5'496.00	5'000.00	6'000.00
Strom- und Wasser	1'873.70	2'286.60	2'200.00	2'200.00
Neuinvestitionen/Anschaffungen	-	2'808.40	2'000.00	2'000.00
Inserate Werbung	2'296.95	2'267.90	2'500.00	2'500.00
PC- + Bankspesen	144.67	132.25	150.00	150.00
Büro + Porto	1'513.90	748.20	1'000.00	1'000.00
Verschiedenes	2'558.05	3'256.25	3'000.00	3'000.00
Total Aufwand	67'186.65	71'449.19	69'150.00	70'350.00
Ergebnis	79.00	-5'275.90	-5'145.00	-7'345.00

Wildparkverein Brienz

Der Kassier:

Hans Fuchs



Peter Grossmann

Langachristrasse 10
3855 Brienz

Natel 079 324 73 43

Tel 033 951 49 73

E-Mail pg.brienz@bluewin.ch



GARAGE FUHRER BRIENZ GMBH

Hauptstrasse 306
3855 Brienz
Tel. 033 951 24 17
info@garage-fuhrer.ch
www.garage-fuhrer.ch

**DIAGNOSE-, SERVICE- UND REPARATURARBEITEN
FÜR ALLE MARKEN**



Bilanz 2023

	Bilanz per 31.12.2022		Bilanz per 31.12.2023	
	Soll	Haben	Soll	Haben
Aktiven				
Kontokorrent BBO	61'219.70		54'786.40	
Kontokorrent BBO (Beiträge)		34.35	443.05	
Passiven				
Kreditoren		-		-
Passive Rechnungsabgrenzung		700.00		-
Reinvermögen		60'485.35		55'209.45
	61'219.70	61'219.70	55'229.45	55'209.45

Vermögensvergleich

Reinvermögen am 31.12.2022	60'485.35
Reinvermögen am 31.12.2023	55'209.45
Vermögensvermehrung	-5'275.90

Brienz, 7. Januar 2024 haf

Wildparkverein Brienz
Der Kassier:

Hans Fuchs



Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 5'275.90 ab, entspricht dem budgetierten Verlust von Fr. 5'145.–.

Frau Véronique Steiner, Brügg hat uns seit Jahren mit ihrem Jahresbeitrag von Fr. 2'000.– unterstützt. Der Betrag von Fr. 4'000.–, Beitrag pro 2022 und 2023 ist im Januar 2023 eingegangen. Herzlichen Dank für die grosszügige Unterstützung.

Wie alle Jahre hat uns sie Gemeinde Brienz mit Ihrem Jahresbeitrag von Fr. 16'000.– unterstützt. Herzlichen Dank.

Die Einnahmen vom Futterautomat belaufen sich auf Fr. 17'113.49. Es wurden wieder sehr viele Schachteli gekauft. Wyttenbach Dres hat gegen 19'000 Schachteli abgefüllt. Dres herzlichen Dank für Deine Arbeit.

In der Parkkasse sind Fr. 1'733.65 eingegangen.

Der Weihnachtsmarkt konnte im Dezember 2023 erfolgreich durchgeführt werden. Trotz dem windigen Wetter am Samstag resultierte ein Reingewinn von Fr. 3'049.40.

Der Wildpark wurde mit folgenden Spenden bedacht:

- Fr. 1'000.– Ornithologischer Verein Brienz
- Fr. 873.– René Gusset, Triesen
- Fr. 400.– Brigitte Rickli, Stadel
- Fr. 260.– Margrit Gertsch, Hofstetten
- Fr. 100.– Luna AG, Rösslispil
- Fr. 100.– Karin Nussbaum, Meiringen
- Fr. 100.– Helene Zahnd, Riggisberg

Fr. 100.– Bettina Stock, Frauenfeld

Fr. 85.– Artyom Frolov,

Kindersammlung

Herzlichen Dank an die Spender.

Der Lohnaufwand ist mit Fr. 32'330.28 tiefer als budgetiert. Es wurden weniger Zusatzwerke benötigt.

Ausgaben für Futtermittel betragen anstelle der budgetierten Fr. 10'000.– Fr. 11'458.15.

Die höheren Kosten sind auf Mehrbeschaffung von Spezialfutter und deren Transport in den Wildpark zurückzuführen.

Beim Abholen der Gämse im Dählhölzli ist ein Autoschaden entstanden. Den Betrag von Fr. 1'000.– wurde als Tierkauf verbucht.

Beim Unterhalt Park sind mit Fr. 4'713.84 höhere Kosten als der budgetieren

Fr. 4'000.– angefallen. Bei der Voliere musste eine Gehegeverstärkung im Betrag von Fr. 1'100.– angebracht werden.

Die WC-Kosten betragen Fr. 5'496.–, knapp über dem budgetierten Betrag von Fr. 5'000.–.

Im Vereinsjahr 2023 haben wir neue Futterschächteli angeschafft. Der Betrag von Fr. 2'808.40 ist in der Position Anschaffungen ersichtlich.

Die verschiedenen Kosten belaufen sich auf Fr. 3'256.25 und wurden ausgegeben u. a. für Geschenke anlässlich der Hauptversammlung und Verpflegung anlässlich unserer Werktag und wie alle Jahre hat sich der Vorstand ein Essen im Restaurant gegönnt.

Hans Fuchs, Kassier

**Unsere Region.
Unsere Bank.**



**Neue Blickwinkel entdecken.
Unseren Werten treu bleiben.
In die Zukunft vertrauen.**

Echt BBO.



Fabio Wampfler, Kundenberater, 033 952 10 94

Wir schnitzen nicht nur «wilde» Tiere ...



Portrait Hund ab Foto, 15 cm

Lassen Sie sich bei uns im Laden in Brienz
beraten oder informieren Sie sich unter
huggler-holzbildhauerei.ch



HUGGLER HOLZBILDHAUEREI AG

3855 BRIENZ / SWITZERLAND

033 952 10 00 / huggler-holzbildhauerei.ch